

**Zeitschrift:** Pionier: Organ der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern  
**Herausgeber:** Schweizerische Permanente Schulausstellung (Bern)  
**Band:** 47 (1926)  
**Heft:** 1-2

### **Buchbesprechung**

**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 03.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

hauptsächlich am Rande oder von hier aus in einem Seebecken abgelagert, wird als mechanisches Sediment bezeichnet; die Seekreide, die sich vorzugsweise im ruhigen Seewasser, also mehr in den mittleren Teilen des Sees durch Ausscheidung bildet, ist ein chemisches Sediment, bei dessen Absatz allerdings auch eine grosse Zahl von Schnecken-  
schalen beteiligt sind, wie wir gesehen haben.

Beide, die mechanischen und die chemischen Sedimente, machen wohl den Hauptanteil der Aufschüttungsmassen aus und kommen demnach für die Verlandung von Seen in erster Linie in Betracht. Durch sie können Seen von beträchtlicher Tiefe im Laufe der Zeit seicht gemacht werden. Ist dies der Fall, dann setzt die phytogene, d. h. die pflanzliche Sedimentation ein, die wir als *Torfbildung* kennen.

(Fortsetzung folgt.)

---

## Buchbesprechungen.

**Neue Kalender.** Da der «Pionier» nur alle zwei Monate erscheint, folgt unsere Ankündigung der neuen Kalender etwas verspätet. Es handelt sich zwar hier um alte Bekannte, die einer besondern Empfehlung nicht mehr bedürfen.

Da ist vorab der wieder gediegen ausgestattete und reichhaltige **Pestalozzikalender**. Er ist ein Kalender für die Jugend; aber auch Erwachsene, die geistig jung geblieben sind, werden gelegentlich gerne nach ihm greifen und immer wieder Neues daraus erfahren. Die Bildnisse hervorragender Männer und Frauen mit den biographischen Daten sind in glücklicher Weise erneuert worden. Der übrige Inhalt des Kalenders und des Schatzkästleins ist durchwegs neu und dem in frühern Jahrgängen ebenbürtig.

Als «Bratig» für die Erwachsenen sind der **Hinkende Bot**, der jetzt im 199. Jahrgange erscheint, und der **Bauernkalender** allgemein bekannt. Beide enthalten neben dem Kalendarium viel belehrenden und unterhaltenden Lesestoff.

Das nämliche gilt auch vom **Schweizerischen Rotkreuzkalender**, der zudem durch sein reiches Bildermaterial auffällt.